

Unbekannt

Bildnis eines Mannes mit kurzen Haaren und Bart

Pr042 / M616 / Kasten 24





Technologischer Befund (Pr042)

Ölhaltige Malerei auf Eisen Ø 6,1 cm; T.: ca. 0,15 cm (rund)

Vorder- und Rückseite mit Schleifspuren; Loch Ø 0,05 cm am oberen Rand; brauner Rückseitenanstrich.

Hellgraue, dickschichtige Grundierung. Schnell ausgeführte, glatte Malerei. Zunächst unter Aussparung des Dargestellten flächige Anlage des grauen Hintergrundes sowie des schwarzen Rockes. Anschließend Kragen hellgrau unterlegt, mit Weiß gehöht und Schatten mit schwarzer Lasur vertieft. Ärmel und Rocksaum mit tieferem Schwarz und wenig differenzierten Pinselstrichen angedeutet, dabei gleichzeitig die Kragenform korrigiert. Inkarnat in opaken Weiß-Rot-Ausmischungen gestaltet und glatt vertrieben. Schwarze Pupille auf dunkelgraue Iris gesetzt, zuvor Augapfel flächig Weiß unterlegt. Schattenpartien mit dünnen schwarzen Lasuren modelliert und dann teils mit rotem Lack überarbeitet. Bart und Haupthaar durch schnelle leicht bogenförmige Pinselzüge in Weiß, Grau, und Schwarz strukturiert.

Zustand (Pr042)

Loch im Bildträger heute gekittet und retuschiert. Brauner Rückseitenanstrich mit Haftungsverlusten und zahlreichen Ausbrüchen durch partielle Korrosion des Trägers. Abplatzungen in der Bildschicht mit ausgeprägtem Alterssprungnetz und punktuellen Verlusten. Oberfläche insgesamt verputzt. Loch gekittet und retuschiert.

Restaurierungen (Pr042)

Dokumentiert: 1966: Pilzbefall entfernt, gereinigt, kleine Retusche und Schlussfirnis.

Rahmen und Montage (Pr042)

H.: 11,6 cm; B.: 11,1 cm; T.: 1,4 cm

Alter Prehn-Rahmen: Stangenware: A; Eckornament: 6

Passepartout: Stangenware: L,R; Eckornament: 32; Mittelornament: 29

[A.G.]

Beschriftungen (Pr042)

Direkt auf der Bildträgerrückseite, Tinte: "13 //" (?)

Auf der Rückseitenpappe, rote Leimfarbe: "42"; rosafarbener Buntstift: "42"; weißer

Papieraufkleber, darauf schwarze Tusche: "P 27"

Auf der Außenkante des Rahmens, unten, roter Wachsstift: "42" Goldenes Pappschildchen: "IP. 27. Deutscher Meister um 1600"



© Historisches Museum Frankfurt



© Historisches Museum Frankfurt



Provenienz

Unbekannt

Literatur

Aukt. Kat. 1829, S. S. 20, Nr. 616: "Unbekannter Meister. Portrait eines Mannes mit einem runden Bart. b. 134. h. 2. oval. Kupfer"

Passavant 1843, S. 8, Nr. 42: "Unbekannt, Ende des 16. Jahrhunderts. Brustbild eines Mannes mit etwas Bart. b. $1^7/_8$. h. $2\frac{1}{2}$. Oval. Kupfer."

Verzeichnis Saalhof 1867, S. 28 (Wiedergabe Passavant); Wettengl/Schmidt-Linsenhoff 1988, S. 91 (Wiedergabe Aukt. Kat. 1829)

Kunsthistorische Einordnung

Brustbild eines älteren Mannes leicht gegen rechts vor monochrom grauem Hintergrund in runder Form. Der Dargestellte trägt einen schlichten schwarzen Rock und einen schmalen weißen Kragen, dessen Enden vorne weit auseinanderstehen. Das graue Haar ist kurz geschnitten und nach hinten gekämmt, die Stirn hoch und mit Geheimratsecken. Ein ebenfalls grauer Bart ist von der Oberlippe schmal an den Mundwinkeln vorbei nach unten geführt und mündet hier in einen Kinnbart. Die von Tränensäcken unterlegten Augen in dem recht flachen Gesicht blicken am Betrachter vorbei. Der Gesichtsausdruck ist ernsthaft, wenn nicht sogar ein wenig melancholisch zu nennen.

Das glatt und vertrieben gemalte Miniaturporträt des unbekannten Herrn weist von der Haar-, Bart- und Kragentracht her in das letzte Viertel des 16. Jahrhunderts bzw. in die Zeit um 1600.

[J.E.]